

NEU
URBANER WANDEL

zur Reise auf der Landpartie-Internetseite

5 Tage

LEIPZIG STADT PER RAD

EINE STADT ERFINDET SICH NEU

Leipzig ist vieles zugleich: jung, pulsierend, dynamisch, voller Leben und im Aufbruch. Die Künstlerszene hat die Stadt längst für sich entdeckt, denn hier ist im Moment alles möglich. Industrieareale werden zu Ateliers, Plattenbausiedlungen sind plötzlich hip, an jeder Ecke gibt es Start-ups. Und wie schön ist Leipzig! Alte Parkanlagen durchziehen die Stadt, der nächste Kanal, der nächste Fluss ist immer in Sicht. Dazu atmet diese herzliche und lebendige Metropole Geschichte und Kultur. Bis heute ist Leipzig eine der herausragenden Musikstädte Europas. Bach, Wagner und Schumann wirkten hier, wir erleben bei unserem Besuch den berühmten Thomanerchor live. Und das Beste ist: Unser Reiseleiter Marcel Mischke lebt und arbeitet seit vielen Jahren in dieser Stadt und ist eng verwoben mit der hiesigen Künstlerszene. Mit ihm tauchen Sie tief ein in die Leipziger Welt der Kunst, der Musik und der Geschichte. Mit keinem Verkehrsmittel lässt sich die Stadt so gut erfahren wie auf dem Rad – nach der Tour werden Sie wissen, warum Marcel sein Leipzig so liebt.

✧ Die Reise

1. Tag: Stadtführung und grandioser Blick über Leipzig Sie reisen individuell nach Leipzig an und unser Reiseleiter Marcel Mischke erwartet Sie um 16:00 Uhr im Hotel. Das moderne und persönlich geführte Haus befindet sich zentrumsnah, mitten in der beliebten Südvorstadt. Für die Vorstellung der Reise werden wir uns in die Höhe begeben und von der Panorama-Etage des MDR-Hochhauses aus in Augenschein nehmen, was uns in den kommenden Tagen erwartet. Nach einem herrlichen Blick über die Stadt werden wir mit sächsischem Flair durch die zahlreichen Passagen und Handelshöfe der Innenstadt geführt. Nach einem interessanten Bummel durch die Altstadt wird uns das „Leipziger Allerlei“ kulinarisch verwöhnen.

2. Tag: Kunst, Natur und Völkerkampf Nach einem reichhaltigen Frühstück beginnen wir unsere Radtour mit einer Fahrt durch die Südvorstadt, dem klassischen Studentenviertel mit unzähligen Straßencafés, Kneipen und Restaurants. Hier wird Leipzig zu „Hypezig“. Beim Besuch des riesigen Völkerschlachtdenkmal stockt uns der Atem – was für ein Bauwerk! Und was für eine Geschichte spielte sich hier vor den Toren der Stadt ab. Nach Napoleons Niederlage kam es zu einer kompletten Neuordnung Europas. Über wunderschöne Parkwege gelangen wir im weiteren Verlauf zum Rundling, einer in konzentrischen Ringen angelegten Wohnsiedlung im Stil der neuen Sachlichkeit. In einer alten Spinnerei stoppen wir zur Rast. Zeitweilig spannen dort über 100.000 Spindeln ihr Garn, heute wirken dort zahlreiche Künstler. Wir statten Andreas Grahl in seinem Atelier einen Besuch ab – er erstellt Plastiken und Installationen und erklärt uns, warum Leipzig so eine große Anziehungskraft auf Künstler hat. Nach einer Fahrt mit einem historischen Lastenkahn auf dem Karl-Heine-Kanal sind wir hungrig genug für ein leckeres Abendessen; 30 km.

3. Tag: Plattenbau und Knabenchor Der Tag beginnt mit einer wunderschönen Tour durch den Clara-Zetkin-Park. Die Parkanlage wurde ursprünglich als Gelände für eine Industrie- und Gewerbeausstellung konzipiert – geblieben sind ein alter Baumbestand und wunderschöne Wege. Man fühlt sich wie in einem Wald, dabei







radeln wir durch eine deutsche Großstadt. Im Stadtteil Grünau lernen wir eine der größten Plattensiedlungen der DDR kennen. Nach Jahren des Niedergangs erwacht Grünau gerade wieder zu neuem Leben – Leipzig boomt eben. Auf dem Rückweg in die Stadt radeln wir durch den Auwald – Europas größter innerstädtischer Auwald mit einer riesigen Artenvielfalt, über die wir in der Auwaldstation unterrichtet werden. Am Abend wartet mit dem Besuch in der Thomaskirche der kulturelle Höhepunkt der Reise auf uns: Wir wohnen einer Motette des berühmten Thomanerchors bei; 42 km.

4. Tag: Industrieerbe und Naturgenuss Heute besuchen wir einen Schrebergarten. Aber nicht irgendeinen Schrebergarten, sondern den allerersten Schrebergarten von 1864, der heute noch als Kleingärtnerverein „Dr. Schreber“ existiert. Bis heute werden die Gärten deutschlandweit nach dem 1861 verstorbenen Leipziger Arzt Daniel Gottlob Moritz Schreber benannt. Wir radeln aus der Stadt heraus, auf dem „Kohle-Dampf-Licht-Radweg“ folgen wir den Spuren der Industriegeschichte und der anschließenden Renaturierung, durch die eine einzigartige Seenlandschaft entstand. In Delitzsch besuchen wir nicht nur den liebevoll angelegten Garten des Barockschlosses, wir lernen auch viel über die Geburtsstunde der modernen genossenschaftlichen Organisation. Der Sozialreformer Heinrich Schulze wirkte von jenem Ort aus. Am späten Nachmittag erreichen wir Bitterfeld und werden von dort via Bahn zurück nach Leipzig gebracht; 50 km.

5. Tag: Ein Gang durch das Bundesverwaltungsgericht Wir nehmen unser letztes Frühstück zu uns und dann geht es aufs Gericht! Wir erhalten im Bundesverwaltungsgericht eine Führung über die heutige und die ehemalige Nutzung dieses beeindruckenden Gebäudes. Allein die Ausmaße sind atemberaubend. Außen finden sich zahlreiche Skulpturen, innen aufwändige Wandmalereien. Gegen Mittag beenden wir die Führung und verlassen diese junge und lebendige Stadt. Auf Wiedersehen, Hypezig!

Termine 2027

Leipzig 1	**Di. 27.04. – Sa. 01.05.**
Leipzig 2	**Mi. 19.05. – So. 23.05.**
Leipzig 3	**Mi. 02.06. – So. 06.06.**
Leipzig 4	**Mi. 07.07. – So. 11.07.**
Leipzig 5	**Mi. 08.09. – So. 12.09.**

Reiseleiter
Marcel Mischke

... über sein Leipzig:
Leipzig ist so Vieles – es ist die Stadt der Musik und der Künstler und sie ist jung und unglaublich lebendig. Leipzig ist aber auch voller Parks und überall ist Wasser, da macht das Radfahren riesigen Spaß.“

Hin- und Rückreise: Für alles ist gesorgt.
Die An- und Abreise buchen wir gern individuell nach Ihren Wünschen als Bahnanreise ab Ihrem Heimatbahnhof nach Leipzig und von Leipzig zurück zu Ihrem Heimatbahnhof. Ebenso buchbar sind individuelle Reiseverlängerungen.

Landpartie-Leistungen
Alle Leistungen des Landpartie-Servicepakets mit folgenden Abweichungen: Ein Begleitfahrzeug gibt es nicht auf dieser Reise. Ein Picknick findet nicht statt. Stattdessen kehren wir mittags in ungezwungener Atmosphäre ein.

Extras

Landpartie-Reiserad 8-Gang	**inklusive**
Landpartie-Reiserad 24-Gang	**€ 80,–**
Landpartie-E-Bike 8-Gang mit Rücktritt oder Freilauf	**€ 150,–**
An- und Abreise	**auf Anfrage**

Reisepreis p.P.	**DZ**	**EZ-Zuschlag**
5 TAGE / 4 NÄCHTE (in €)		
Alle Termine	**1295,–**	**195,–**
Zusatznächte Ü/F (in €)		
Leipzig p.P.	85,–	135,–

Teilnehmerzahl: mind. 8, max. 16 Gäste.
Wird die Teilnehmerzahl nicht erreicht, kann die Landpartie bis 42 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

In Zusammenarbeit mit ZEIT REISEN.

Fotoquelle: Marcel Mischke